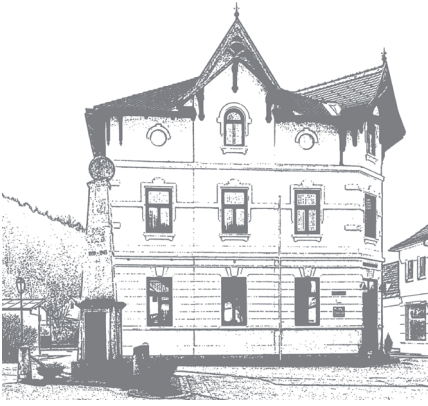




GEMEINDE INFORMATION

Scheiblingkirchen-Thernberg



Ausgabe Dezember 04/15
Amtliche Mitteilung



Besinnliche Feiertage
wünschen

Bürgermeister, Gemeinderäte und Bedienstete
der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg

INHALT

Seite 3	Vorwort
Seite 4	Voranschlag 2016 Arzthaus
Seite 5	Volksschulklassen im Gemeindeamt
Seite 6	Neue Mittelschule, Sanierung, Um- und Zubau 7. Gemeindeschitag / Veitsch
Seite 7	Fundgrube, Gefunden wurde ... Neues aus der Musikschule
Seite 8	Gesucht: Niederösterreichs älteste Heizkessel
Seite 9	Die Papiertonne kommt ab Juli 2016
Seite 10	Abfallbeseitigung - Termine 2016
Seite 11	Bereitschaft der Ärzte
Seite 12	Bereitschaft der Zahnärzte Hallenbad / Sauna
Seite 13	USV Scheiblingkirchen-Warth
Seite 14,15	Musikverein, Katharinenkonzert 2015
Seite 16	Kinderseite
Seite 17	Bauplätze - Altenheim
Seite 18	Inserate
Seite 19	Betreutes Wohnen
Seite 20	Veranstaltungskalender

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!

In wenigen Tagen ist das heurige Jahr vorüber, und wir schreiben 2016. Viele werden daher schon an das nächste Jahr denken, bevor es aber so weit ist, auch noch das abgelaufene Jahr Revue passieren lassen. Auch ich darf aus Gemeindesicht einen kurzen Rückblick geben. Was waren 2015 wichtige und prägende Ereignisse? Kommunalpolitisch gesehen sicher die Gemeinderatswahlen Ende Jänner. In Österreich und auf EU-Ebene war und ist das Flüchtlingsthema fast täglich in den Medien. Vorschläge von „Alle aufnehmen“ bis zum „Dichtmachen der Grenzen“ wechselten sich ab. Eine Quotenregelung mit rund 1,5 % Asylantenanteil an der Bevölkerung als Richtlinie wurde ausgegeben. In unserer Gemeinde sind derzeit 26 Personen gemeldet, womit diese Quote erfüllt ist. Zuletzt wurde im November im Pfarrhof Scheiblingkirchen eine Familie mit vier Kindern aus Afghanistan untergebracht. Eine Vorgangsweise im Sinne der Menschlichkeit.

Im Straßen- und Güterwegebau wurden die geplanten Vorhaben umgesetzt. Etwa Schulgasse in Scheiblingkirchen und Güterweg in Ofenberg. Ebenfalls fertig ist die Erneuerung des Abwasserkanals vom LPH bis zur Pittenflussquerung in Gleißenfeld, sowie die Kamera-



befahrung der Abwassernetze zur digitalen Erfassung in Gleißenfeld und Scheiblingkirchen. Herr Othmar Gruber hat diese beiden Projekte auch nach seinem Ausscheiden aus dem Gemeinderat weiterhin erfolgreich unterstützt. Dafür herzlichen Dank!

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei allen MitarbeiterInnen der Gemeinde und dem Gemeinderat für ihren Einsatz bedanken. Der Dank gilt auch allen Vereinen, Verbänden und den Freiwilligen Feuerwehren. Ganz herzlich möchte ich mich auch bei allen GemeindebürgerInnen für die zahlreichen unterstützenden Aktivitäten im abgelaufenen Jahr bedanken.

Für das kommende Jahr werden neben laufenden Anforderungen auch große und zukunftsweisende Vorhaben umgesetzt und in Angriff genommen. Sie sind im Blattinneren angeführt. Eines vorweg – die Umsetzung dieser Vorhaben bedeuten für die Gemeinde große finanzielle Anforderungen. Aber mit Motivation und Zuversicht wird es gelingen.

**FROHE WEIHNACHTEN
sowie**

ALLES GUTE, VIEL ERFOLG und GESUNDHEIT für das Jahr 2016

Ihr Bürgermeister

VORANSCHLAG 2016

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2016 konnte in der Gemeinderatssitzung am 10. Dezember 2015 in allen Bereichen einstimmig beschlossen werden. (Hinweis: Das ist meine Annahme!)

Einnahmen und Ausgaben

Ordentlicher Haushalt : EUR 3.038.000,--
Außerordentlicher Haushalt: EUR 780.000,--

Die einzelnen Vorhaben des ao. HH. sind nachstehend dargestellt:

1)	Feuerwehren:	€	55.000,--
2)	Kindergarten Thernberg	€	10.000,--
3)	Güterwegeinstandhaltung	€	95.000,--
4)	Straßenbau	€	140.000,--
5)	Bauhof	€	100.000,--
6)	Kanalisation	€	40.000,--
7)	Arzthaus incl. Parkplatz u. Zufahrt	€	340.000,--

	Summe	€	780.000,--
=====			

ARZTHAUS

Die Ordination unserer Gemeindeärztin liegt im ersten Stock des Arzthausgebäudes in der Wehrgasse in Scheiblingkirchen. Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei zugänglich, was mit 01.01.2016 jedoch vorgeschrieben ist. Auch die Größe der Ordination entspricht nicht mehr den täglichen Anforderungen.

Aufgrund dieser Situation wurde seit einiger Zeit nach einer Lösung gesucht. Dabei war bald klar, dass eine Erweiterung der jetzigen Praxis nicht möglich ist. Damit war auch entschieden, dass die zukünftige Ordination in einem neuen Gebäude untergebracht werden muss. Die Frage war: „Wo?“

Ein Vorschlag war, die Praxis im geplanten Gebäude für „Betreutes Wohnen“ unterzubringen. Damit wäre allerdings die Praxis aus dem Ortszentrum weg gewesen. Verbunden auch mit höheren Mietkosten für unsere Gemeindeärztin und dem Risiko, ob dieser Standort auch von den Patienten so gut angenommen wird, wie der jetzige. Nach weiteren intensiven Beratungen, Gesprächen und Diskussionen aller Beteiligten und dem Architekturbüro Kaltenbacher ist jetzt eine Lösung gefunden. Einbezogen in die Lösungsfindung wurden neben finanziellen Überlegungen von Gemeinde und Ärztin auch andere Faktoren. Etwa dass sich wichtige Einrichtungen für die Gemeindebürger im Ortskern befinden sollen.

Der Gemeinderat hat sich nach ausführlicher Diskussion dafür ausgesprochen, dass am jetzigen Arzthausgrundstück ein neues Gebäude für eine Ordination errichtet wird. Die Errichtungskosten werden von der Marktgemeinde übernommen. Die Räumlichkeiten (ca. 170 m²) werden nach Fertigstellung (Ende 2016) von der Gemeindeärztin Frau Dr. Alexandra Hadler bezogen und an sie vermietet.

VOLKSSSCHULKLASSEN IM GEMEINDEAMT

Mitte November und Anfang Dezember besuchten Volksschulkinder aus unserer Gemeinde mit ihren Lehrerinnen das Gemeindeamt. Aus Scheiblingkirchen war Frau Lehrerin **Monika Dannereder** mit der 3b-Klasse zu Besuch. Ein paar Wochen später dann aus der VS-Thernberg Frau Lehrerin **Ilse Vollnhofer** mit der 2. Klasse. Beiden Klassen wurden die Amtsräume gezeigt und die Bediensteten erklärten ihren Arbeitsbereich. Frau **Jasmin Löffler** vom Bauwesen zeigte den SchülerInnen etwa am großen Computerbildschirm Naturluftbildaufnahmen. So konnten sie das Schulzentrum aus der Vogelperspektive betrachten und in Folge auch die Ortschaften und Häuser sehen, in denen sie wohnen. Amtsleiterin Frau **Martina Ofenböck** erklärte sehr treffend den Zusammenhang von Einnahmen, Ausgaben und die Verrechnungstätigkeiten in der Gemeinde. Anschließend ging es in den Großen Sitzungssaal, wo die Gemeinderats-Sitzungen stattfinden. Wie die Gemeinderäte, so nahmen auch die Kinder gut vorbereitet rund um den großen Tisch Platz. Es wurden zwar keine Beschlüsse gefasst, dafür aber viele Fragen an den Bürgermeister gestellt. „Wie viele Kinder leben in der Gemeinde?“, „Wie hoch ist das höchste Gebäude?“, „Warum sind Sie Bürgermeister geworden?“, „Wie viele Gemeinderäte gibt es bei uns?“, „Wie alt ist der älteste Gemeindebürger?“ „Was machen die Bauhofmitarbeiter den ganzen Tag?“ - um nur einige anzuführen. Am Ende des Besuches erhielten alle Schüler neue Ortspläne, sowie Leuchtstifte und zur Stärkung einen Müsli-Riegel. *Herzlichen Dank für den netten Besuch.*

Bgm. Hans Lindner



NEUE MITTELSCHULE / Sanierung, Um- und Zubau

Das Gebäude der Neuen Mittelschule in Scheiblingkirchen wurde Mitte der 60-er Jahre gebaut und 1966 - damals als Hauptschule - eröffnet. In den letzten Jahrzehnten wurden auch immer wieder bauliche Maßnahmen gesetzt. Hauptsächlich im Bereich Energieeinsparung – Wärmedämmung, Fenster, vor 4 Jahren eine neue Hackschnitzelheizung. Nun ist es aber auch an der Zeit, im Innenbereich eine Sanierung vorzunehmen. Auch das derzeitige Raumangebot entspricht laut den Fachleuten vom Land NÖ nicht mehr den heutigen Anforderungen. Vom Schul- und Kindergartenfonds wurden diese spezifiziert. Dabei wurde auch ein Zubau vorgeschlagen, in dem künftig Lehrerzimmer und in zweiter Ebene der Physiksaal untergebracht wird. Über dem Verbindungstrakt zwischen NMS und Volksschule wird ein Mehrzwecksaal für beide Pflichtschulen sowie der Musikschule errichtet. Die planliche Umsetzung des Vorhabens, sowie die Erstellung der Einreichungsunterlagen übernahm das Architekturbüro Kaltenbacher. Die Kosten für das Projekt tragen die Verbandsgemeinden Warth, Scheiblingkirchen-Thernberg und Bromberg. Die Zuschüsse vom Land NÖ bewegen sich in einer Größenordnung von 25 bis 30% der Gesamtkosten. In der Schulausschusssitzung wurde ein einstimmiger Beschluss für Sanierung und Zubau gefasst. Ende September fand ein positives Finanzierungsgespräch mit der zuständigen Landesrätin Frau Mag.^a Schwarz statt.

Das Projekt ist nicht nur als Modernisierung und Erweiterung zu sehen, sondern auch als Sicherung des Standortes der Neuen Mittelschule in Scheiblingkirchen für die Schüler aus den Verbandsgemeinden.



7. GEMEINDESCHITAG

Der SKIKLUB THERNBERG lädt ein zum 7. GEMEINDESCHITAG der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg auf die



Samstag, 09. Jänner 2016

Die VEITSCH ist bequem in ca. 50 Autominuten zu erreichen. Mit 4 Liften, 10 Pisten und 2 Hütten ;-) ist für jeden Wintersportler etwas dabei. Kosten: max. € 40,- pro Erwachsenen (inkl. Bus). Kinder und Jugendliche in Begleitung eines Erwachsenen fahren günstiger.

Abfahrt um 07.15 Uhr beim Parkplatz der Sportanlage in Scheiblingkirchen.

Rückkunft: ca. 17.30 Uhr danach große Apres Ski Party auf der Sportanlage in Scheiblingkirchen. **(verbindliche) Anmeldung bis 07. Jänner 2016** und nähere Informationen bei **Christian Stangl** unter **0664 / 60 139 532 18**.

FUNDGRUBE - Gefunden wurde ...



Diverse Schlüssel, Speicherkarten-Box abzuholen am Gemeindeamt in Scheiblingkirchen

NEUES AUS DER MUSIKSCHULE

Nachwuchs aus der Musikschule für den Musikverein:

Im Rahmen des diesjährigen Katharinenkonzertes des Musikvereines präsentierte das Jugendblasorchester dem Publikum die Stücke, mit dem es beim Jugendblasmusikwettbewerb 2015 erfolgreich teilgenommen hat. Für die erfolgreiche Ablegung der Übertrittsprüfungen wurden die Urkunden für die Leistungsabzeichen überreicht. **Katharina Danhel** absolvierte die erste Leistungsstufe „Bronze“ auf dem Saxophon und **Thomas Weintögl** die dritte Leistungsstufe „Gold“ auf dem Tenorhorn. Wir gratulieren sehr herzlich zu den Erfolgen und wünschen weiterhin gute Fortschritte und viel Freude an und mit der Musik.

Musikschulleiterin Erna Fasching



Gesucht: Niederösterreichs älteste Heizkessel

Alte Heizkessel arbeiten oft ineffizient, verursachen höhere Heizkosten und verschlechtern die Luftqualität. Deshalb läuft wieder jene Aktion, die BesitzerInnen alter Heizkessel zum Umstieg auf erneuerbare Energieträger motivieren soll.

Das „Heizkessel-Casting“ geht ab 1. November in die dritte Runde.

Auch heuer lohnt sich die Teilnahme an der Aktion: Die Besitzerin oder der Besitzer des ältesten Heizkessels in Niederösterreich, der noch im Betrieb ist und nicht mehr als zwei Wohneinheiten versorgt, gewinnt einen neuen Holzheizkessel von der HDG Bavaria GmbH oder weitere tolle Preise.

Heizöl raus, Ökowärme rein

Etwa 30 Prozent aller Heizsysteme in privaten Haushalten sind älter als 20 Jahre. Überaltete Heizkessel belasten Luft und Geldbörse und lassen wertvolle Energie ungenutzt dem Rauchfang entweichen.

Mitmachen lohnt sich

Die Suche nach den ältesten Heizkesseln in den fünf Hauptregionen Niederösterreichs läuft vom 1. November 2015 bis 31. März 2016. Dem Besitzer/ der Besitzerin des ältesten Kessel winkt ein neuer Holzheizkessel von der HDG Bavaria GmbH. im Wert von 7.000 Euro. Die BesitzerInnen des jeweils ältesten Heizkessels in den anderen vier Hauptregionen erhalten eine Sonderförderung in Höhe von jeweils 4.000 Euro für einen neuen Biomassekessel, eine Wärmepumpe oder einen



© Bernd Weidenauer

Fernwärmeanschluss. Zudem belohnt HDG Bavaria alle TeilnehmerInnen mit einem Warengutschein in Höhe von 250 Euro. Die ersten 30 TeilnehmerInnen am „Heizkessel-Casting“ sichern sich außerdem einen kostenlosen Heizungs-Check und eine genaue Analyse der Heizanlage durch Profis.

Mitmachen ist ganz einfach: Anmelden und Foto vom Heizkessel hochladen auf www.enu.at/heizkesselcasting und fertig! Oder eine Teilnahmekarte ausfüllen und portofrei einsenden. Ihr Rauchfangkehr- oder Installationsbetrieb unterstützt Sie gerne!

Die GewinnerInnen der vergangenen Heizkessel-Castings sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Weitere Informationen zum „Heizkessel-Casting“

erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter Tel. 02742 219 19, office@enu.at oder auf www.enu.at/heizkesselcasting

DIE PAPIERTONNE KOMMT AB JULI 2016

Im Jahr 2016 wird in allen Gemeinden des Bezirks Neunkirchen die Papiertonne eingeführt. In Zukunft haben Sie die Möglichkeit, Papier, Kartonagen, Bücher usw. in einer eigens zur Verfügung gestellten Papiertonne (240l-Container) zu sammeln. Dieses Papier wird der Papierindustrie unseres Bezirks ohne Nachsortierung zur Weiterverwertung gebracht.

Für die Altpapiertonne:

- Zeitungen, Kataloge, Prospekte
- Bücher (ohne Einband), Telefonbücher
- Geschenk-, Schreib-, Kopierpapier
- Briefe, Kuverts, Packpapier
- Papiertragtaschen
- Papierverpackungen ohne Inhalt
- Unbeschichtete Tiefkühlkartons
- Wellpappe
- Unverschmutzte Pizzakartons
- Verpackungspapier (Bäckersackerl, Eierkartons)
- Kleine Kartonagen und Schachteln

(bitte immer falten oder mit Papier anfüllen; für große Kartonagen gibt es eine eigene Sammlung im Altstoffsammelzentrum oder Bauhof)

Nicht für die Altpapiertonne:

- Beschichtetes Papier
- Kohle-, Durchschlag- und Thermopapier
- Milch- und Getränkeverbundverpackungen (Tetra Pak)
- Hygienepapier (Taschentücher, Papierhandtücher, Küchenrollen, Servietten)
- Verschmutztes oder fettiges Papier
- Tapeten
- Zellophan, etc.



Die Papiertonne ist GRATIS

Durch die Nutzung der Papiertonne entstehen keine Kosten. Es fallen weder für die Behälterbereitstellung noch für die Verarbeitung Gebühren an. Wichtig ist es, dass Papier und Kartonagen reinsortig gesammelt werden, sodass keine Fremdstoffe in die Papiertonne gelangen und bei der Papierproduktion keine Probleme auftreten. Durch diese Maßnahme kommt es zu einer Entlastung der Grünen Tonne und Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag zur Erhaltung einer sauberen Umwelt.

Bitte beachten Sie:

Glas im Glascontainer und Papier in der Papiertonne bringen wertvolle Rohstoffe in die Produktionskreisläufe zurück. Eine Tageszeitung etwa besteht zu ca. 80% aus Altpapier. Die Papiertonnen sind am Abfuhrtag zur Entleerung - gleich wie die Grüne Tonne - vor Ihrer Liegenschaft bereitzustellen. Die Entleerung der Behälter erfolgt alle acht Wochen (bei Wohnanlagen alle vier Wochen). Sollte es Ihnen unmöglich sein, eine Papiertonne auf Ihrem Grundstück aufzustellen, nehmen Sie bitte mit der Gemeinde Kontakt auf!

Hinweis:

Die Papiertonnen werden voraussichtlich im Juni an die Haushalte ausgeliefert. Unsere Gemeinde startet ab Juli 2016 mit der Abfuhr der Papiertonne.

ABFALLBESEITIGUNG – TERMINE 2016

Biomüll

Mehrpersonen- haushalte	Eiipersonen- haushalte
Montag, 25.1.2016	
Montag, 22.2.2016	Montag, 22.2.2016
Montag, 21.3.2016	
Montag, 18.4.2016	Montag, 18.4.2016
Montag, 2.5.2016	
Dienstag, 17.5.2016	Dienstag, 17.5.2015
Montag, 30.5.2016	
Montag, 13.6.2016	Montag, 13.6.2016
Montag, 27.6.2016	
Montag, 11.7.2016	Montag, 11.7.2016
Montag, 25.7.2016	
Montag, 8.8.2016	Montag, 8.8.2016
Montag, 22.8.2016	
Montag, 5.9.2016	Montag, 5.9.2016
Montag, 19.9.2016	
Montag, 3.10.2016	Montag, 3.10.2016
Montag, 17.10.2016	
Montag, 31.10.2016	Montag, 31.10.2016
Montag, 28.11.2016	
Dienstag, 27.12.2016	Dienstag, 27.12.2016

Restmüll

Abfuhrbereich I:	Abfuhrbereich II:
Montag 11.1.	Montag 18.1.
Montag 8.2.	Montag 15.2.
Montag 7.3.	Montag 14.3.
Montag 4.4.	Montag 11.4.
Montag 2.5.	Montag 9.5.
Montag 30.5.	Montag 6.6.
Montag 27.6.	Montag 4.7.
Montag 25.7.	Montag 1.8.
Montag 22.8.	Montag 29.8.
Montag 19.9.	Montag 26.9.
Montag 17.10.	Montag 24.10
Montag 14.11.	Montag 21.11.
Montag 12.12.	Montag 19.12.

Abfuhrbereich I: Gleißfeld, Reitersberg, Witzelsberg, Scheiblingkirchen.

Abfuhrbereich II: Thernberg-Markt, Weingart, Außerschildgraben, Neustift, Stanghof, Ober- und Unterarzberg, Breitenstein, Hart, Unterbromberg, Steinhof, Stögersbach, Miesleiten, Grub, Eichberg, Schlag, Kreuth, Urbach, Ofenberg, Ofenbachgraben, Innerschildgraben.

Trockenmüll (Grüne Tonne)

Mehrpersonen- haushalte	Eiipersonen- haushalte
Dienstag, 5.1.2016	Dienstag, 5.1.2016
Mittwoch, 10.2.2016	
Mittwoch, 16.3.2016	Mittwoch, 16.3.2016
Mittwoch, 20.4.2016	
Donnerstag, 19.5.2016	Donnerstag, 19.5.2016
Mittwoch, 15.6.2016	
Mittwoch, 20.7.2016	Mittwoch, 20.7.2016
Mittwoch, 17.8.2016	
Mittwoch, 21.9.2016	Mittwoch, 21.9.2016
Mittwoch, 19.10.2016	
Mittwoch, 16.11.2016	Mittwoch, 16.11.2016
Mittwoch, 21.12.2016	

Altpapier

Abfuhrtermine

Mittwoch, 6.7.2016
(bei Abfuhrverzögerung evtl.
Donnerstag, 7.7.2016)

Mittwoch, 31.8.2016
(bei Abfuhrverzögerung evtl.
Donnerstag, 1.9.2016)

Dienstag, 25.10.2016
(bei Abfuhrverzögerung evtl.
Donnerstag, 27.10.2016)

Dienstag, 20.12.2016
(bei Abfuhrverzögerung evtl.
Mittwoch, 21.12.2016)

Bei Bedarf können Säcke im Gemeindeamt, Scheiblingkirchen, Hauptplatz 14 nachgekauft werden. Sackpreise: Restmüllsack (grauer Sack) 60 l a € 3,20 Grüne Tonne Sack (transp. Sack) 120 l a € 3,90 Biomüllsack (brauner Sack) 60 l a € 2,00

Tonnen mit rotem Punkt werden nur am Einzelhaushalt-Abfuhrtermin entleert!

Im Sackpreis sind die Abfuhr- und Bearbeitungskosten sowie die Altlastensteuer enthalten. Halten Sie bitte genau die Trennvorgaben ein, damit helfen Sie sich, aber auch der Gemeinde Abfallentsorgungskosten sparen. Bei Unklarheiten soll Ihnen diese Information zum Nachschauen dienen.

Weiters können Sie gerne Auskunft von der Gemeinde unter der Telefonnummer 02629 /2239 oder beim Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen unter der Telefonnummer 02627 / 82 396 einholen.



BEREITSCHAFT DER ÄRZTE

DEZEMBER 2015

20/21	Dr. Wiebecke
23/24/25	Dr. Hadler
26/27/28	Dr. Wilscher
30/31	Dr. Pilz

JÄNNER 2016

01/	Dr. Pilz
03/04/05/06	Dr. Wiebecke
09/10	Dr. Wilscher
16/17	Dr. Hadler
23/24	Dr. Pilz
30/31	Dr. Hadler

FEBRUAR 2016

06/07	Dr. Pilz
13/14	Dr. Wiebecke
20/21	Dr. Wilscher
27/28	Dr. Hadler

MÄRZ 2016

05/06	Dr. Wiebecke
12/13	Dr. Wilscher
19/20	Dr. Pilz
26/27	Dr. Hadler
28/29	Dr. Wilscher

Dr. HADLER

Scheiblingkirchen

Tel.: 02629/5000

Dr. WIEBECKE

Warth

Tel.: 02629/2540

Dr. PILZ

Grimmenstein

Tel.: 02644/7227

Dr. WILSCHER

Edlitz

Tel.: 02644/6018

Es wird um telefonische Kontaktaufnahme vor dem Aufsuchen der Ordination des diensthabenden Arztes gebeten.

BEREITSCHAFT DER ZAHNÄRZTE

JÄNNER

2/3

Dr. Tischler Martina	Alleegasse 51, 2823 Pitten	02627/82786
----------------------	----------------------------	-------------

6

Dr. med. dent. Hopp I.	Kollonitschgasse 1, 2700 Wr. Neustadt	02622/29109
------------------------	---------------------------------------	-------------

9/10

Dr. Paur Michael	Hauptstraße 15, 2640 Gloggnitz	02662/42664
------------------	--------------------------------	-------------

23/24

Dr. Aichberger Jörg	Dunkelsteiner Str. 4, 2630 Ternitz	02630/36759
---------------------	------------------------------------	-------------

30/31

MR DDr. Roch Herbert	Uferstraße 22, 2640 Gloggnitz	02662/43444
----------------------	-------------------------------	-------------

FEBRUAR

6/7

MR DDr. Roch Herbert	Uferstraße 22, 2640 Gloggnitz	02662/43444
----------------------	-------------------------------	-------------

13/14

Dr. Paur Michael	Hauptstraße 15, 2640 Gloggnitz	02662/42664
------------------	--------------------------------	-------------

20/21

Dr. Harkopf Regina	Kaisersteingasse 17, 2700 Wr. Neustadt	02622/21369
--------------------	--	-------------

27/28

Dr. Simone Irene	Dr. Karl-Holoubek-Str. 3, 2630 Ternitz	02630/38477
------------------	--	-------------

MÄRZ

5/6

Dr. Schröder-Gazdag Gudrun	Schneebergerstr. 16/2/10, 2733 Grünbach a. Schneeberg	02637/2226
----------------------------	--	------------

12/13

Dr. Rein Edda Karin	Franz Samwald Str. 20, 2630 Ternitz	02630/334900
---------------------	-------------------------------------	--------------

19/20

Dr. Schlanitz Wolfgang	Bahngasse 41, 2700 Wr. Neustadt	02622/27711
------------------------	---------------------------------	-------------

26/27/28

Dr. Puchner Beate	Hauptplatz 8-9, 2620 Neunkirchen	02635/71100
-------------------	----------------------------------	-------------

Zahnärztlicher Notdienst in Niederösterreich an Wochenenden und Feiertagen von 9:00 – 13:00. Bei Nichtvorliegen eines Dienstplanes ist der Notarztdienst während der Dienstzeit immer über den Einheitsnotruf 141 (ohne Vorwahl) zu erfahren!



HALLENBAD – SAUNA:

Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien
Sonntag, 20. 12. bis Dienstag, 29. 12. geschlossen
Mittwoch, 30. 12. geöffnet
Silvester und Neujahr geschlossen
Ab Samstag, 02. Jänner ist wieder normaler Betrieb.

USV SCHEIBLINGKIRCHEN-WARTH



Liebe Ortsbevölkerung, liebe Fußballfreunde,

mit diesem Schreiben möchten wir Ihnen einen kurzen Überblick über unsere wesentlichen Aktivitäten im Kalenderjahr 2015 geben. Die Kampfmannschaft des USV Scheiblingkirchen-Warth erreichte in der Saison 2014/2015 mit 42 Punkten den 6. Tabellenplatz in der 2. Landesliga Ost. Die Reservemannschaft erspielte im gleichen Zeitraum den 10. Tabellenplatz mit 21 Punkten. In der laufenden Meisterschaft überwintern wir mit der Kampfmannschaft auf dem 5. Platz, die Reservemannschaft ist aktuell auf dem 8. Tabellenrang platziert. Unsere KM II erspielte in der 2. Klasse Wechsel in der abgelaufenen Saison den 6. Platz mit 39 Punkten und überwintert aktuell am 13. Tabellenrang.

Auch in diesem Jahr können wir einmal mehr auf eine herausragende Nachwuchsarbeit zurückblicken. In Summe konnten sage und schreibe 6 Herbstmeistertitel bejubelt werden. Besonders stolz sind wir zudem auf unsere U15 und U17. Beide Mannschaften schafften im Sommer den Aufstieg in die Nachwuchslandesliga und messen sich dort mit den besten Mannschaften Niederösterreichs in ihrer jeweiligen Altersklasse! Von unseren momentan 9 Nachwuchs-, einer Reserve- und 2 Kampfmannschaften wurden heuer rund 1300 Trainingseinheiten, Spiele und Turniere bestritten. Neben dem Spiel- und Trainingsbetrieb wurden verschiedene Sportveranstaltungen organisiert. Das Erlebniscamp auf der Sportanlage und einige andere sportliche Veranstaltungen waren weitere wichtige Elemente im Nachwuchsbetrieb. Herausragend waren dabei der „20. Internationale Raiffeisen Pittentalcup“, das „7. Pepe Baumgartner Gedenkturnier“ und der „2. USV-Wintercup“.

Ein weiteres besonderes Erlebnis für unsere Spieler und Fans war mit Sicherheit das Spiel gegen die FK Austria Wien, welches mit 4:9 verloren ging. Hierfür möchten wir uns nochmals bei all den helfenden freiwilligen Händen bedanken, ohne deren Hilfe wäre solch ein Event nicht möglich! Auf Grund der schadhafte und in die Jahre gekommenen Bestandsleitungen musste im Sommer das Hauptspielfeld saniert werden. So wurde im Frühjahr die gesamte Platzentwässerung neu hergestellt und im Sommer das gesamte Hauptspielfeld tiefengelockert, gesandet und wieder bespielbar gemacht. Der Spiel- und Trainingsbetrieb, die Organisation und Abwicklung verschiedener Turniere und Sportveranstaltungen, die Pflege- und Instandhaltung der Sportanlage, die Wäsche der Dressen und unzählige diverse andere Nebentätigkeiten erfordern zahllose Arbeitsstunden. Diese werden neben den Spielern, Betreuern und Funktionären von einem großen Personenkreis, insbesondere von den Eltern und Angehörigen der Spieler und Spielerinnen, erbracht. Wir freuen uns über jede helfende Hand und möchten uns gleichzeitig bei allen Helfern recht herzlich bedanken.

Unsere Vereinsaktivitäten erfordern neben den erwähnten Personalressourcen auch einen beträchtlichen finanziellen Aufwand. Die Haupteinnahmequellen sind Erlöse aus veranstalteten Turnieren, Sponsorengelder, Kantinenerträge, Nachwuchsförderungsbeiträge der Eltern, Eintrittsgelder und Mitgliedsbeiträge. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie einladen, bei uns Mitglied zu werden, und so den Verein zu unterstützen. Vor allem im Interesse und zum Wohl der vielen Kinder und Jugendlichen, welche hier ein sinnvolles Freizeitangebot vorfinden, wenden wir uns mit der Bitte an Sie, den USV Scheiblingkirchen-Warth zu unterstützen. Abschließend möchten wir uns bei allen Spielern, Funktionären und freiwilligen Helfern für ihre Mitarbeit, bei den Mitgliedern für Ihre Beiträge, sowie bei den Sponsoren und den Standortgemeinden für Ihre Unterstützung bedanken.

MUSIKVEREIN KATHARINENKONZERT 2015

Am Sonntag, den 22. November 2015 fand das traditionelle Katharinenkonzert des Musikvereins Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister Thomas Kindlmayr in der Landwirtschaftlichen Fachschule in Warth statt. Durch das Programm führte Erich Tampir.

Im ersten, klassisch-volkstümlichen Teil wurden unter anderem die beiden Stücke („English Folk Song Suite“ von Ralph Vaughan Williams und „Spanische Suite“ von Johann Pausackerl), die beim Konzertwertungsspiel in Grünbach im April 2015 in der Leistungsgruppe C vorgetragen worden waren, nochmals präsentiert. Eine unterhaltsame Abwechslung brachte die GsollbergMusi, eine kleine Formation des Musikvereins aus 5 jungen Musikern, die ihr Können zeigten.

Der zweite Teil stand ganz unter dem Motto „Musical“. Zuerst gab das Jugendorchester der Musikschule „von Paradis“ zwei Stücke zum Besten, dann trat die Gastgruppe Vocaltrio „DuoVoce“ auf und zog das Publikum unter anderem mit Hits aus „Elisabeth“ oder „Tanz der Vampire“ in ihren Bann. Der Musikverein Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg schloss das Konzert mit zwei Medleys aus den Musicals „Der König der Löwen“ sowie aus „Das Phantom der Oper“, sowie mit dem Stück Memory aus „Cats“, wobei Barbara Wiedner den Gesang übernahm.

Das Katharinenkonzert diente auch dazu, allen Jungmusikern, die im abgelaufenen Musikjahr ein Leistungsabzeichen erfolgreich absolviert haben, zu gratulieren. Besonders hervorzuheben war auch, dass Josef Hattenhofer, Altkapellmeister des Vereins, für 70 Jahre (!) aktive Musikerschaft durch Ernst Osterbauer, Obmann der BAG Neunkirchen-Wiener Neustadt, geehrt wurde.

Überraschend wurde auch dem Vereinsobmann Patriz Hattenhofer, stellvertretend für den ganzen Musikverein, durch den Bromberger Bürgermeister eine Ehrung für besondere Verdienste um die Gemeinde Bromberg zugesprochen.

Das Konzert fand mit dem traditionellen „Radetzky-Marsch“, dirigiert von Altkapellmeister Josef Hattenhofer, sein endgültiges Schlussstück. Danach nahm der Abend in der landwirtschaftlichen Fachschule in Warth noch einen gemütlichen Ausklang – musikalisch umrahmt von einigen Jungmusikern.

Der Musikverein Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg bedankt sich für die zahlreichen Konzertbesucher, wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest und freut sich auf ein Wiedersehen im Jahr 2016!

Elisabeth Ehrenhöfer

für den Musikverein Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg (www.mv-warth.at)



Altkapellmeister Josef Hattenhofer



**Kapellmeister Thomas Kindlmayr, Vizebgm. Karl Schrammel (Bromberg),
Obmann Patriz Hattenhofer, Bgm. Josef Schrammel (Bromberg),
Altkapellmeister Josef Hattenhofer**

KINDERSEITE

Verbinde die Zahlen im Bild der Reihe nach und male uns die Vorlage bunt an.



Wenn Du die Vorlage ausschneidest und bei uns im Gemeindeamt abgibst, werden unter den abgegebenen Vorlagen (unter notariellem Ausschluss) die Gewinner ausgelost. Alle Gewinner werden per Telefon/Postweg verständigt.

NAME:

ADRESSE:

TELEFONNUMMER:

Mein Kind darf an der Verlosung teilnehmen!

Unterschrift des Erziehungsberechtigten:

Abgabeschluss: 30. Jänner 2016

Wir wollen uns auch noch bei den letzten Teilnehmern der Herbstausgabe für die tollen Werke bedanken. Es waren die eingereichten Werke so bemüht und liebevoll gemacht, dass die Gemeinde beschlossen hat, nicht nur die 5 ausgelosten Werke zu belohnen, sondern hat die Preise verdoppelt, wodurch weitere 5 Gewinner einen Preis erhalten haben.

Nochmals auch Dank für die liebevoll gestalteten Sachspenden der Firma Cafe - Bäckerei Breitsching aus Scheiblingkirchen bei der letzten Verlosung.

Der Preis für die jungen Künstler der jetzigen Ausgabe:

Unter allen Einsendungen werden diesmal **5 RIESENTAFELN** Schokolade - freundlicherweise von der Firma „Landfleischerei SCHLÖGL“ zur Verfügung gestellt - verlost.



Landfleischerei
SCHLÖGL
Eigene Schlachtung
und Wurstproduktion

Hauptplatz 11, 2831 Scheiblingkirchen, Tel.: 0 26 29 / 23 06
E-Mail: Fleischerei.Schloegl@aon.at



BAUPLÄTZE - ALTENHEIM

INSERATE

SORGENFREIE WEIHNACHTEN UND ALLES GUTE IM NEUEN JAHR.



CHRISTIAN STANGL

Kundenservicestelle Ternitz, Ruedlstraße 5
Telefon: 050 350-53218, Fax: 050 350 99-53218
E-Mail: c.stangl@staedtische.co.at

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN

wienersaedtische.at
[f.wienersaedtische](https://www.facebook.com/wienersaedtische)

**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP

YOGA Mittelstufenstunde.

jeden DI und DO, ab 12.1.2016
(Vorkenntnisse erforderlich)

Eine YOGA Mittelstufenstunde beinhaltet:

Anfangsentspannung, Atemtechniken, Sonnengruß mit Variationen, Asanas mit Variationen, längeres Halten von Asanas, verschiedene Tiefenentspannungstechniken, Meditation

- Wer?** Andrea Bessler, zertifizierte Yogalehrerin des Berufsverbandes Yoga Vidya (nach Swami Sivananda)
- Wo?** Im Landeskindergarten der Gemeinde Warth
ab 12. Jänner 2016 – voraussichtlich bis Ende Juni 2016
jeden Dienstag und Donnerstag von 19.00 – 20.30 Uhr
- Kosten?** 10 Einheiten für 110 € (einlösbar innerhalb der 15 darauffolgenden Einheiten)
Teilnahme als Schnupperstunde um 11 € pro Einheit möglich
- Was brauche ich mit?** Bequeme Freizeitbekleidung, Übungsmatte, Sitzpolster, ev. Decke

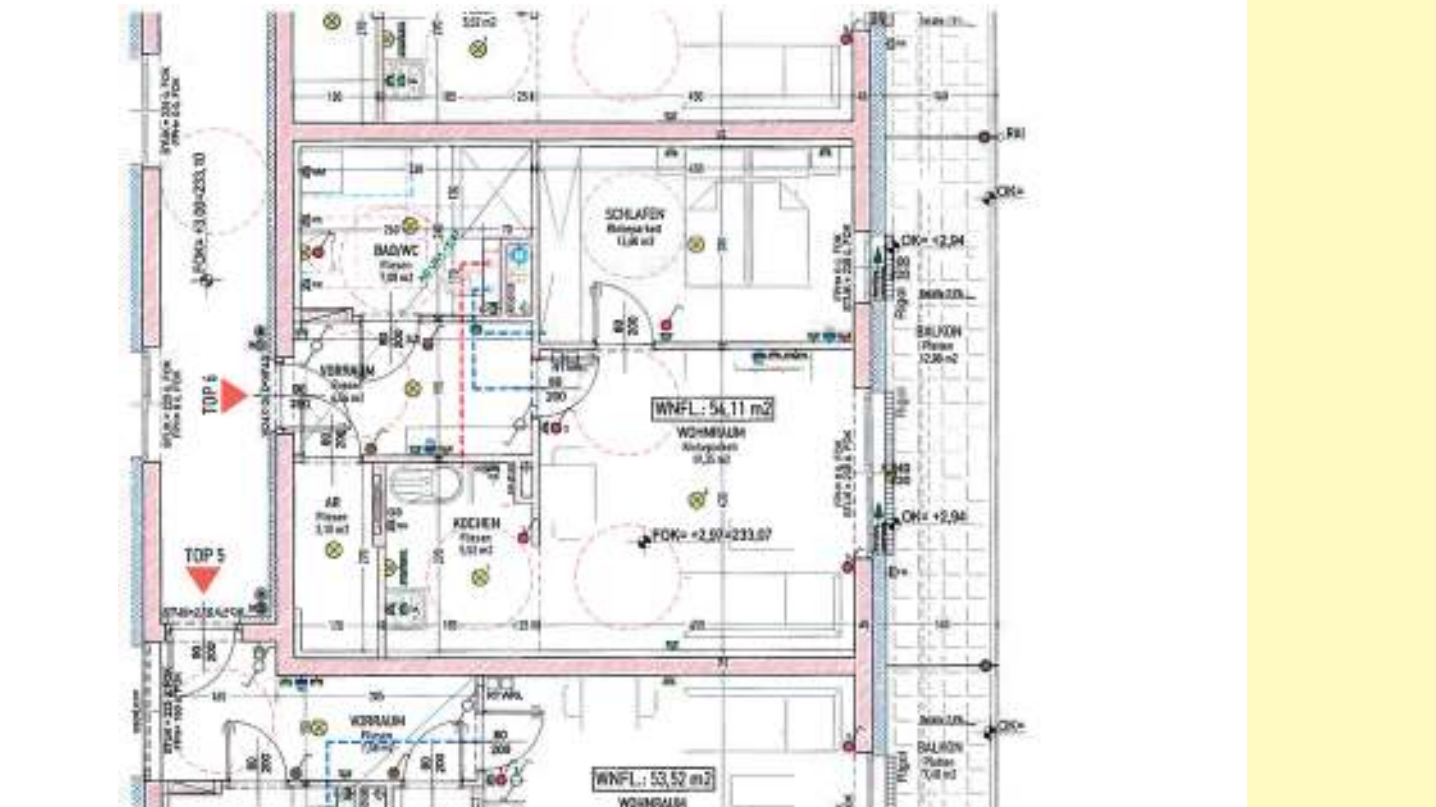
Durch begrenzte Anzahl an Teilnehmern wird UM VORANMELDUNG
unter 0660/496 21 21 oder per E-Mail unter andrea.01@gmx.at gebeten.



BETREUTES WOHNEN

E-Mail: marktgemeinde@scheiblingkirchen.at

Anschließend ein Beispiel für eine rund 55 m² große Wohneinheit



VERANSTALTUNGEN

Scheiblingkirchen-Thernberg bis März 2016

Datum / Uhrzeit	Bezeichnung der Veranstaltung	Ort / Veranstalter
26.12. / 9:00 Uhr	Weihnachtsmesse mit Sängerbund Warth-Scheiblingkirchen	Pfarre Scheiblingkirchen
4 / 5.1.	Sternsingeraktion	Pfarre Scheiblingkirchen
9.1.	7. Gemeindeschitag / Veitsch	Skiclub Thernberg
9.1.	Après Ski Party	Sportplatz Scheiblingkirchen
10.1.	Kindermaskenball	GH Reisenbauer Pfarre Scheiblingkirchen
15., 16., 17.1.	8. Pepe Baumgartner Turnier U7/U11/U13/U15	USV / Sporthalle Krumbach
16.1. / 20:30 Uhr	ÖVP Ball	GH Reisenbauer ÖVP Warth-Scheiblingkirchen
21.1.	Tag der Bäuerin	LFS Warth Verein „Die Bäuerinnen“
22., 23., 24.1.	8. Pepe Baumgartner Turnier U8/U10/U12/U14/U16	USV / Sporthalle Krumbach
29. / 30.1.	Krippenbaukurs I	GH Reisenbauer
30.1. / 20:30 Uhr	Feuerwehrball	GH Reisenbauer FF Gleissenfeld
5.-7.2.	Krippenbaukurs I	GH Reisenbauer
6.2. / 20:30 Uhr	SPÖ Ball	GH Reisenbauer SPÖ Warth-Scheiblingk.-Thb.
6.2. / 20:00 Uhr	Bauernball	GH Wöhrer Bauernbund Thernberg
9. - 11.2.	Heringschmaus	GH Reisenbauer
9.2. / 15:00 Uhr	Narrentreff	FF Haus Scheiblingkirchen
13.2. / 18:00 Uhr	Preisschnapsen	FF Haus Schlag
20., 21.2. ab 14:00 Uhr	Wintercup / U7-U10	Sporthalle Leobersdorf
28.2.	Kindermesse	Pfarrkirche Scheiblingkirchen
5.3. / 18:00 Uhr	Preisschnapsen	Mostschank Riegler
6.3. / 16:00 Uhr	Frühlingskonzert	Pfarrkirche Scheiblingkirchen
24.3.	Frühlingskonzert mit „Farewell“	GH Reisenbauer/Sängerbund

Der ganzjährige Veranstaltungskalender liegt am Gemeindeamt auf!